

Sortenblatt

Vanda

Herkunft: Züchtung von Van x Kordia, Holovousy, Tschechien

Frucht

26 – 28mm Durchmesser, Ø 9 -10 g. Sehr hoher Anteil an Klasse Extra. Attraktive, dunkelrot - violette Früchte mit feinen Sprickeln und schönem Glanz. Herzförmig. Gutes Aroma, süss und saftig (15 -17°Brix). Festes Fruchtfleisch.

Ctifl-Farbcode: 5 bis 6

Produktionspotential

Sichere, hohe und regelmässige Erträae.

Baum

Starker Wuchs mit guter Verzweigung. Regelmässig garniert. Früchte gleichmässig über den Baum verteilt. Gehört auf schwächere Unterlagen. Auf stärkeren Unterlagen ist zur Förderung der Fruchtbarkeit ein zurückhaltender Schnitt empfehlenswert.

Anfälligkeit:

Sehr robuste Sorte. Mässig regen- und fäulnisempfindlich. Wenig bis mässig

Version: 01. 01. 2016 Herausgeber: Agroscope Redaktion: Isabel Mühlenz und Thomas Schwizer, Agroscope Copyright: © 2016

Agroscope, Schloss 1, Postfach,

8820 Wädenswil

Nachdruck mit Quellenangabe erwünscht.

www.obstsorten.ch www.agroscope.ch rötelanfällig, wenig Harzfluss. Keine Anfälligkeit für Pseudomonas und Frost.

Anbau

Blüte und Befruchtung:

Die Blüte ist mittelfrüh; S-Allele: S₁S₆; als Befruchter eigenen sich z.B. Merchant, Lapins, Bellise, Earlise, Sweet Early, Canada Giant, Sweetheart, Somerset und Samba.

Fruchtbarkeit:

Regelmässiger Fruchtansatz und gute Erträge.

Ernte

Reift in der 4. Kirschenwoche, etwa 10 Tage vor Kordia. Dank längerer Stiele und hohen Erträgen hohe Pflückleistung. Die Früchte hängen einzeln; keine Truppelbildung.

Zusammenfassung

Die Sorte Vanda ist eine sehr verlässliche, ertragreiche Tafelkirsche mit einem sehr hohen Anteil an Klasse Extra im mittleren Reifesegment. Der Anbau auf schwächeren Unterlagen wird empfohlen.





